



Foto: Senectus

**jd. Stade.** Richtfest wurde jetzt einen Steinwurf entfernt von der Stader Altstadt gefeiert: An der Straße Am Hinterdeich ragt der Rohbau eines neuen Seniorenheims in die Höhe. Darüber weht nun die Richtkrone. Das Haus, das 130 Pflegeplätze bietet, soll im Frühjahr 2023 eröffnet werden.

Bauherr ist die Firma Senectus aus Harburg, betrieben werden soll die Einrichtung von der K&S Gruppe. Beide Unternehmen sind für das Projekt ein Joint Venture eingegangen. Die Tochterfirma

Elbe Bau fungiert als Generalunternehmer. Nach Angaben von Senectus befindet sich das Bauvorhaben trotz des Baustoff- und Fachkräftemangels fast im Zeitplan. Aktuell muss lediglich eine Woche aufgeholt werden.

Bei dem neuen Pflegeheim wird Energieeffizienz großgeschrieben. So soll ein Großteil des Daches mit einer Photovoltaik-Anlage versehen werden. Deren Leistung ist an sonnigen Tagen so hoch, dass das Pflegeheim sich selbst mit Strom versorgen kann und sogar noch in

der Lage ist, überschüssigen Strom in das Netz einzuspeisen. Außerdem wird das Dach als Gründach eingerichtet, so dass es an regnerischen Tagen wie ein Schwamm wirkt und so Überschwemmungen vorbeugen kann.

Das Projekt wird auf Basis der Entwürfen des Architekturbüros Schulenburg aus Buxtehude errichtet. Rund 75 Prozent der Investitionssumme in Höhe von 17 Millionen Euro wurden an Bauunternehmen aus der Region vergeben.